



In der kommenden Woche wird es im gesamten Land wieder sehr heiß werden. Die Höchsttemperaturen sollen bereits am Montag auf 38°C steigen, laut Météo France.

"Anfang nächster Woche wird es sehr heiß mit Temperaturen von bis zu 38°C ab Montag", warnt Meteo France am Samstag, dem 9. Juli, auf seinem Twitter-Account. "Die Hitze wird anhalten und sich im Laufe der Woche nach Norden ausdehnen, mit einem erwarteten Höhepunkt am kommenden Wochenende". Die Departements Haute-Garonne, Tarn und Hérault sollen die ersten sein, die von der neuen Hitzewelle betroffen sein werden.

Des #FortesChaleurs se mettront en place en début de semaine prochaine avec des températures atteignant 38°C dès lundi. Cette chaleur sera durable et s'étendra vers le nord en cours de semaine avec un pic attendu le week-end du 16/07. Évolution en #canicule à suivre. pic.twitter.com/paZomnWxmP

VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) July 9, 2022

Aber können wir wirklich von einer Hitzewelle sprechen? Laut Méteo France ist es noch zu früh, um das abschliessend zu sagen.

Werden die Temperaturen nächste Woche wieder über 40 °C steigen? Auch hier ist es noch zu früh, um das zu sagen. Die Vorhersagen müssen in den nächsten Tagen noch verfeinert werden, um die genauen Höchsttemperaturen, die Regionen, die unter dieser Hitzewelle in Frankreich leiden werden, und ihre Dauer zu bestimmen. Sicher ist, dass die Höchstwerte keineswegs 46°C erreichen werden, wie es ein amerikanisches Vorhersagemodell vor einigen Tagen vermuten ließ.

Hitzewellen sind in Frankreich recht häufig und nehmen stetig zu. Das belegen die Zahlen von Météo-France: Von 1947 bis Juni 2022 wurden 44 Hitzewellen gezählt, 9 davon fanden vor 1989 statt und seit 2010 (einschließlich) wurden 20 gezählt.